

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **98 (1980)**

Heft 6

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der Akademischen-technischen Vereine

Offizielles Organ

des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (SIA),
der Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
und der Schweizerischen Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Schweizerische Bauzeitung

Erscheint wöchentlich

98. Jahrgang 7. Februar 1980 Heft 6/80

Redaktion

«Schweizer Ingenieur und Architekt»
Staffelstrasse 12
Postfach, CH-8021 Zürich
Tel. (01) 201 55 36

Redaktoren:

Kurt Meyer,
Chefredaktor

Bruno Odermatt,
dipl. Arch. ETH/SIA

Druck:

Offset + Buchdruck AG
Staffelstrasse 12
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text,
auch auszugsweise, nur mit
Zustimmung der Redaktion und
nur mit genauer Quellenangabe
gestattet.

Abonnemente

Neue Abonnementspreise ab 1. Jan. 1980

Schweiz:

1 Jahr Fr. 127.-
½ Jahr Fr. 67.-
Einzelnummer Fr. 5.-

Ausland:

1 Jahr Fr. 135.-
½ Jahr Fr. 71.-
Einzelnummer Fr. 6.-

Ermässigte Abonnementspreise
für Mitglieder des SIA, der
GEP, des BSA und der ASIC,
für Studenten und für Mitglieder
des STV

Mitteilungen betreffend
Adressänderungen,
Abonnemente
und Bezug von Einzelnummern
sind zu richten an:

«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
Edenstrasse 20,
Postfach, 8021 Zürich
Tel. (01) 207 85 90/91

Postscheckkonto:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
80-6110, Zürich

Anzeigenverwaltung

IVA

IVA AG für internationale
Werbung, Hauptsitz:
Beckenhofstrasse 16,
8035 Zürich
Tel. (01) 26 97 40
Ab 19.3.80 neue Tel.-Nr.
01/361 97 40

Filiale:
19, av. de Beaulieu
1004 Lausanne
Tél. (021) 37 72 72

Ingénieurs et architectes suisses

Bulletin technique
de la Suisse romande

Adresse: 27, av. de Cour
1007 Lausanne

No 2/80

Béton

Effets du fluage et du
retrait sur les structures en
béton, par *Renaud Favre*
et *Amin Ghali*

9

Bibliographie

13

EPFL

14, B 8

ICOM: dix ans au service
de la collectivité

14

Architecture

Aspect architectural de la
façade en béton, par
Michel Adam

15

Industrie et technique

20, B 7

Vie de la SIA

20

Inhalt

Wasserbau

Zur Konstruktion von
schwimmenden Hafenanlagen.
Von *F. Schaad*, Zürich 83

Praxis des Schwimmbau-
baus. Von *B. Fehlmann*,
Zug 89

Druckpendelungen im Lei-
tungssystem von Wasser-
kraftanlagen. Von *J. Hoch-
statter* und *G. Lein*, Stuttgart 92

Umweltschutz

Thesen für den Landschafts-
schutz. Von *Klaus C. Ewald* 95

Umschau

Neue Kohlevergasungs-
anlage. Heisses Gestein zur
Energieversorgung. Schwe-
izer Industrie weiterhin opti-
mistisch. Kraftwerk Grund-
remmingen wird stillgelegt 97

ETH Zürich

Gläubigerruf 97

Wettbewerbe

Schulhauserweiterung in
Churwalden. Gestaltung des
Basler Marktplatzes. Sekun-
darschule Steig Rorschacher-
berg. Katholische Kirche
Elgg. Parlamentsgebäude in
Canberra, Australien 98

Mitteilungen aus der UIA

Expo Arch 81 100

Laufende Wettbewerbe.
Wettbewerbsausstellungen B 17

Aus Technik und Wirtschaft B 18

Weiterbildung, Tagungen B 19

Vorträge. Stellenvermitt-
lung GEP/SIA B 20

Vorschau

auf das nächste Heft

Der Wiederaufbau der Semper-
oper in Dresden

zum Titelbild

3x Top-Haftung
Kunststoffvergütete Zementmörtel

SikaTop 111 Glessmörtel
Als selbstverleibende, abrieb-
feste Fliesenmörtel bietet
SikaTop 111 eine hervorragende Haftung
auf allen Untergründen. Durch
den hohen Grad an
Verfestigung ergibt sich ein
hochfestes, abriebfestes
Mörtelprodukt, das sich
besonders für Treppentritt-
flächen, Böden, Fussböden, Kanten
und Stufen eignet.

SikaTop 121 Spachtel
Die verschiedenen Aufbauten lassen
sich mit SikaTop 121 Spachtel
einfach ausführen. Im Vergleich
mit anderen Spachtelmörteln
erlaubt es die Arbeit auf allen
Untergründen. Durch den hohen
Grad an Verfestigung, Abrieb-
festigkeit, Sturz- und Kanten-
festigkeit ist SikaTop 121
eine ideale Wahl.

SikaTop 122 Flickmörtel
Als selbstverleibende, abrieb-
feste Fliesenmörtel bietet
SikaTop 122 eine hervorragende Haftung
auf allen Untergründen. Durch
den hohen Grad an
Verfestigung ergibt sich ein
hochfestes, abriebfestes
Mörtelprodukt, das sich
besonders für Treppentritt-
flächen, Böden, Fussböden, Kanten
und Stufen eignet.

Ein Schweizer Unternehmen weltweit, führend auf dem Gebiet der Bauprodukte.
Sika AG, Baslerstr. 11
CH-8032 Zürich
Telefon 01/26 97 40

SikaTop (3x Tophaftung)

Mörtel sind mit der Geschichte der Sika-Gruppe eng verbunden. Vor über einem halben Jahrhundert wurden im Zusammenhang mit der Elektrifizierung des Schweizer Eisenbahnnetzes die ersten Sika-Mörtelzusatzmittel bei der Sanierung und Abdichtung von Tunneln erfolgreich eingesetzt. Die damals verwendeten Dichtungsmittel und Abdichtungsverfahren entsprechen teilweise noch heute dem «Stand der Technik» und werden nach wie vor für Tunnel- und Grundwasserabdichtungen verwendet.

Die gewandelten Bedürfnisse des Baumarktes, die in der Praxis gewonnenen Erfahrungen, sowie neue Erkenntnisse der Bauchemie haben bei Sika schon früh zur Entwicklung von spezialisierten Fertigmörteln geführt. Die gebrauchsfertigen Mörtel zeichnen sich durch hohe und gleichbleibende Qualität, sowie problemlose und rationelle Verarbeitung aus.

Als markanter Baustein dieser Entwicklung dürfen unter anderem die neuen kunststoffvergüteten *SikaTop-Zementmörtel* bezeichnet werden, welche in die Lücke zwischen reinen Zementmörteln und reinen Kunststoffmörteln vorstossen und dabei ein äusserst günstiges Preis-Leistungs-Verhältnis aufweisen. Damit steht dem Verarbeiter ein flexibles Produktkonzept zur Verfügung, das den spezifischen Bedürfnissen der angestrebten Problemlösung optimal angepasst werden kann.